

Am Department für Wasser-Atmosphäre-Umwelt, Institut für Siedlungswasserbau, Industriewasserwirtschaft und Gewässerschutz kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in mit Doktorat im Forschungs- und Lehrbetrieb (Kennzahl 231)

Beschäftigungsausmaß: 20 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: ab 01.11.2024 - unbefristet

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b
Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 2.376,20 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- ❖ Mitarbeit an Forschung und Lehre des Instituts, sowie die selbstständige Einwerbung und Durchführung von Forschungsprojekten mit Schwerpunkt in den Kompetenzfeldern „Regenwasser und Ressourcen“
- ❖ Mitarbeit in der universitären Verwaltung
- ❖ Mitarbeit in nationalen und internationalen Fachgremien
- ❖ Regelmäßige Publikation von Forschungsergebnissen in internationalen wissenschaftlichen Fachzeitschriften

Aufnahmeerfordernis

- ❖ Abgeschlossenes Doktorat in Kulturtechnik und Wasserwirtschaft oder vergleichbar
- ❖ Ausgezeichnete Kenntnisse in deutscher und englischer Sprache in Wort und Schrift
- ❖ Umfangreiche Kenntnisse und Berufserfahrung in der Abwasserwirtschaft, insbesondere im Bereich der Kreislaufwirtschaft, Ressourcenrückgewinnung und Behandlung durch naturbasierte Systeme
- ❖ Erfahrung in der Planung und Betrieb von Pilotanlagen zur Abwasserbehandlung
- ❖ Umfangreiche Kenntnisse und Erfahrung im qualitativen und quantitativen Monitoring von Wasserströmen (Gewässer, Oberflächenabfluss und Abwasser)
- ❖ Kenntnis und Vernetzung in der österreichischen und internationalen wissenschaftlichen Gemeinschaft
- ❖ Erfahrung bei Akquisition, Management / Projektleitung und Bearbeitung von Forschungsprojekten
- ❖ Erfahrung bei der Abhaltung eigenständiger Lehre mit Schwerpunkt im Bereich urbane Wasserwirtschaft in deutscher und englischer Sprache
- ❖ Nationale und internationale Vortrags- und Publikationstätigkeit
- ❖ Bereitschaft zur Habilitation im Fachbereich Siedlungswasserwirtschaft und Gewässerschutz ist erwünscht

Weitere erwünschte Qualifikationen

- ❖ Kenntnisse und Anwendungserfahrung mit Modellierungssoftware
- ❖ Kenntnisse und Anwendungserfahrung in der Verfahrenstechnik
- ❖ Teamfähigkeit, Organisations- und Führungskompetenz

Erscheinungstermin: 07.10.2024
Bewerbungsfrist: 17.10.2024

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl.

- Motivationsschreiben
- CV

an das Personalmanagement, **Kennzahl 231**, der Universität für Bodenkultur, Peter-Jordan-Straße 70, 1190 Wien; E-Mail: recruiting@boku.ac.at; **Bitte Kennzahl unbedingt anführen!**

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at